

Krieg - 2. Weltkrieg – Kinder und Jugendbücher

Das Ende des 2. Weltkrieges jährte sich am 8. Mai 2020 zum 75. Mal. Bedingt durch das Coronavirus wurde das Gedenken in den Oktober 2020 verschoben.

Anbei eine kleine Bibliographie mit neueren Werken für Kinder und Jugendliche, die speziell den 2. Weltkrieg behandeln. Die Sachbücher erläutern verschiedene Aspekte des Themas, während die erzählenden Texte präsentieren, wie sich die Vorkriegszeit, der 2. Weltkrieg und auch die unmittelbare Nachkriegszeit ganz konkret für die Zivilbevölkerung in Deutschland angefühlt hat.

Vorkriegszeit



Kopf runter, durchhalten / Daniel Höra. - Hamburg : Carlsen, 2019. - 108 p. - (Carlsen Clips). - ISBN 978-3-551-31789-6

ZpB : [320.533083 HÖR Kop](#)

Hans lebt mit seinen Eltern und seiner Schwester Marianne in Berlin. Die Familie ist 1933 bei Hitlers Machtergreifung klar gegen Hitler und glaubt, dass dieser Spuk schnell vorübergeht. Der Vater äußert zumindest zuhause lautstarke Kritik an den Nazis.

Im Alltag erfahren sie jedoch, dass im Eiltempo eine Gleichschaltung stattfindet: überall taucht die Hakenkreuzfahne auf, jeder Widerstand wird erstickt, SA-Leute drangsalieren politische Gegner und Juden und verbreiten eine Atmosphäre von Angst und Misstrauen. Hans, der schon immer überzeugter Pfadfinder war, sieht wie nach und nach Mitglieder zur Hitlerjugend abwandern, und auch, wie an seiner Schule der sadistische Sportlehrer, ein strammer Nazi, über Nacht zum Direktor ernannt wird. Sein Vater wird wegen seiner politischen Unzuverlässigkeit in seiner Firma degradiert und der Onkel, ein sozialistischer Abgeordneter, wird gefangengenommen und verprügelt.

Hans schwärmt für Ursula, eine Freundin seiner Schwester. Ursula ist eine begeisterte Nazianhängerin und Hans ertappt sich teils dabei, auch einzelne Punkte aus Ursulas schwärmerischen Reden positiv zu beurteilen. Allerdings schrecken die Gewalt der Nazis und ihr Ausschließen ganzer Bevölkerungsgruppen Hans ab.

Am Ende der Geschichte wird ein großes Pfadfindertreffen, an dem Hans teilnimmt, brutal von den Nazis aufgelöst und die Pfadfinder werden, übel zugerichtet, in einen Zug nach Hause gesetzt. Hans hat jetzt jede Hoffnung auf eine bessere Zukunft verloren.

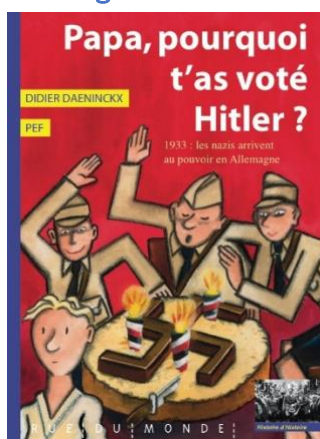
Als seine Familie ihn am Bahnhof abholt, ermutigt sein Vater ihn: Kopf runter, durchhalten.

Ein Glossar am Ende des Buches erklärt einige wichtige Begriffe

Ein kurzer Roman für Jugendliche ab der 7. Klasse über Demokratieverlust, Terror und Angst, aber auch über Solidarität und Werte. Er kann zu Diskussionen über die aktuellen Veränderungen in der politischen und gesellschaftlichen Landschaft anregen.

Themen: Deutschland, 1933, Widerstand, Gleichschaltung, fiktive Geschichte, jugendliche Leser

Vorkriegszeit - 2. Weltkrieg - Nachkriegszeit



Papa, pourquoi t'as voté Hitler ? / texte de Didier Daeninckx ; illustrations de Pef; mise en couleurs de Geneviève. - Voisins-le-Bretonneux : Rue du monde, 2016. 43 p. - (Histoire d'histoire). - ISBN 978-2-35504-443-4

[ZpB : 940.5318083 DAE Pap](#)

Le jeune Rudi vit avec ses parents à proximité de Munich. A la prise de pouvoir des nazis il se rend compte que ses parents n'ont pas les mêmes convictions politiques : sa mère est sceptique et antihitlérienne alors que son père croit en les promesses d'un meilleur temps à venir et d'une grande Allemagne.

Rudi voit les changements qui s'opèrent en 1933 : la construction du camp de Dachau, le moment où des livres jugés inappropriés par les nazis sont brûlés publiquement, la persécution grandissante des juifs, ... Dans cette ambiance naît sa sœur Mariele. Sa mère explique à Rudi qu'il y a un problème avec Mariele : elle ne saura jamais apprendre certaines choses et restera enfant toute sa vie.

Au début de la guerre la mère refuse de remettre Mariele à l'Etat pour qu'il prenne soin d'elle. Elle a entendu des rumeurs au sujet d'enfants handicapés qui ont disparu à tout jamais. Finalement la famille réussit à trouver une cachette pour la petite fille.

Rudi retrace de son point de vue l'atmosphère dans son entourage au cours de la guerre : l'enthousiasme du début finit par se transformer en peur et en chagrin.

C'est peu après la fin de la guerre, ayant vu le mal qu'a fait le régime nazi que Rudi demande à son père : Dis, papa, pourquoi t'as voté Hitler ?

Il s'agit d'une docu-fiction qui permet de discuter avec des enfants à partir du cycle 4 de la démocratie, de la guerre mais aussi de la valeur d'une vie humaine.

Des informations historiques à destination des adultes expliquent le contexte de l'histoire et les dates importantes de la montée du nazisme et de la seconde Guerre mondiale. Des illustrations très expressives soulignent très bien l'histoire.

Themen: Deutschland, 1933, Nazismus, Gleichschaltung, behindertes Kind, 2. Weltkrieg, fiktive Geschichte, Kinder ab Zyklus 4

2. Weltkrieg - Nachkriegszeit



Gestern war noch Krieg : die Zeit um 1945 in Erzählungen und Sachtexten von Gudrun Pausewang, Christiane Nöstlinger, Klaus Kordon u.a. / herausgegeben von Martin Verg und Jürgen Hübner, in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg; mit Illustration von Irmela Schautz. - Stuttgart : Thienemann, 2020. - ISBN 978-3-522-18552-3

[ZpB : 303.66083 VER Ges](#)

Der Band präsentiert ausgewählte Auszüge bekannter Werke bedeutender Kinderschriftsteller zum Thema 2. Weltkrieg und unmittelbare Nachkriegszeit. Die Auszüge sind chronologisch geordnet und jedes Kapitel wird durch einen Sachtext eingeleitet, der die Auszüge in den Kontext der jeweiligen Zeit setzt. Dadurch empfindet der Leser die Auszüge fast noch direkter und eindringlicher. Er erfährt u. A. wie sich die Bombardierungen angefühlt haben, wieso sich Jugendliche im Widerstand engagiert haben, was Sippenhaft bedeutet, wie die letzten Wochen des Krieges erlebt wurden und wie sich Flucht anfühlte. Auch das Erleben der unmittelbaren Nachkriegszeit wird geschildert.

Die literarischen Texte laden ein, jeweils auch das komplette Buch des ausgewählten Schriftstellers zu lesen.

Die Schriftsteller, deren Auszüge im Buch abgedruckt sind, werden am Ende des Werkes präsentiert. Es handelt sich meist um deutschsprachige Autoren, die oft mehrere Bücher zur genannten Epoche verfasst haben.

Ein Glossar sowie eine Zeittafel zur Nazizeit ab 1933, dem 2. Weltkrieg und der Nachkriegszeit runden das Werk ab, das sich an junge Leser ab Zyklus 4 richtet.

Die Texte regen dazu an, diese schreckliche Zeit nie zu vergessen und dafür zu sorgen, dass sie sich nie wiederholen kann.

Eine weiterführende Bibliographie von passender Sachliteratur, die sich für Jugendliche eignet, wäre eventuell wünschenswert gewesen.

Themen: 2. Weltkrieg, Deutschland, Nachkriegszeit, Nazismus, Widerstand, Sachbuch, Flucht, Kinder ab Zyklus 4

Nachkriegszeit



Seit gestern ist Frieden / Herbert Günther. - Hildesheim : Gerstenberg, 2018. - 241 p. - ISBN 978-3-8369-5661-1

[ZpB : 303.66083 GÜN Sei](#)

Protagonisten des Jugendbuches sind Hanne und ihr Zwillingenbruder Helmut, Jahrgang 1931. Beide waren überzeugte junge Mitstreiter Hitlers: Hanne im Bund deutscher Mädel (BDM), Helmut in der Hitlerjugend.

Nach dem Ende des Krieges, u. A. als sie langsam von den Kriegsgräueln und der Judenvernichtung erfahren, fällt für sie eine Welt zusammen. Sie müssen erkennen, dass sie angelogen und manipuliert wurden. Hannes Zweifel an der Naziweltanschauung beginnen relativ früh, Helmut kämpft jedoch im Winter 1945 noch in kleinen Aktionen gegen die „feindlichen“ Engländer. Als er geschnappt wird, verpfeift er seine Mitstreiter, andere frühere Hitlerjungen, aber nicht.

Dass Julia, eine Freundin der Familie, sich danach in den englischen Soldaten Adam verliebt, erscheint ihm quasi als Verrat.

Hanne und Helmut finden mit ihrer Mutter auf dem Bauernhof bei ihrem Onkel Klaus Unterschlupf. Auch Flüchtlinge sind dort einquartiert. Louise, eine Freundin der Familie und ihre Tochter Julia kommen aus der Stadt regelmäßig zum Hof, da es in der Stadt kaum Lebensmittel gibt. 1946 kommt auch der Vater der Zwillinge ganz ausgemergelt aus der Kriegsgefangenschaft zurück.

Im nahegelegenen Dorf ist die Sichtweise auf das „tausendjährige Reich“ gespalten. Anfangs scheinen fast alle froh über die Befreiung durch die Engländer, aber nach und nach kommen bei einigen alte Ansichten wieder auf.

Bei den Zwillingen jedoch wandeln sich die Anschauungen. Bei Helmut ist es die Freundschaft mit Jan, einem Flüchtlingsjungen aus Ostpreußen, der auf ihrem Hof einquartiert wird, die ein Umdenken bewirkt.

Bei Hanne kommt das wirkliche Umdenken vor allem, als sie in die Stadt in die höhere Schule geht. Sehr prägnant und schmerzlich ist für sie der Augenblick, als sie heimlich Adams Tagebuchaufzeichnungen liest, die dieser bei der Befreiung von Bergen-Belsen aufschrieb.

Im Dorf dagegen werfen einige frühere BDM-Mädels 1948 immer noch mit Naziparolen um sich.

Das Buch verfolgt die Geschichte der Geschwister, ihrer Freunde und ihrer Familie von Ende 1945 bis Anfang 1949 kurz nach der Währungsreform und zeigt die Veränderungen auf, denen sie sich stellen müssen.

Eine Zeittafel am Ende verzeichnet wichtige Ereignisse der deutschen Geschichte von 1933 bis zum Mauerfall 1989. Ein Glossar am Ende des Buches erklärt einige wichtige Begriffe.

Themen: Deutschland, Nachkriegszeit, Nazismus, Fanatismus, Konzentrationslager, fiktive Geschichte, Emigration, Kinder ab Ende Zyklus 4

Sachbuch



Der Zweite Weltkrieg : 1939-1945 / Simon Adams;
Übersetzung: Werner Horwarth, Karin Fellner. - München :
Dorling Kindersley, 2019. - (Memo Wissen entdecken). - Titre
original : Eyewitness World War II. - ISBN 978-3-8310-3682-0

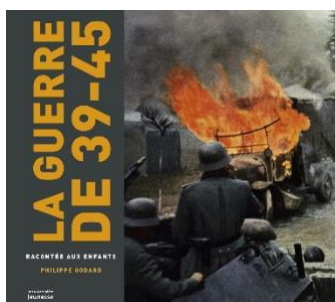
[ZpB : 303.66083 ADA Zwe](#)

Ein Sachbuch mit kurzen anschaulichen Texten und vielen Fotos zum Thema 2. Weltkrieg. Alle Etappen, von der Kriegsvorbereitung bis zur Befreiung und dem Ende des Krieges werden anschaulich auf je 2 Doppelseiten präsentiert.

Zusätzlich finden sich Doppelseiten, die einzelne Themen kurz umreißen: Spionage, Kinder im Krieg, Propaganda. Man kann bedauern, dass auch dem Holocaust nur 1 Doppelseite gewidmet ist.

Eine Chronik, ein Glossar und der Hinweis auf Quellen zum Gedenken an den 2. Weltkrieg sind eine hilfreiche Ergänzung.

Das Buch eignet sich, um den 2. Weltkrieg mit Kindern ab Zyklus 4 zu thematisieren.



La guerre de 39-45 racontée aux enfants / Philippe Godard.
- Paris : De La Martinière jeunesse, 2015. - 70 p. - (Racontés
aux enfants). - ISBN 978-2-7324-6922-5

[ZpB : 303.66083 GOD Gue](#)

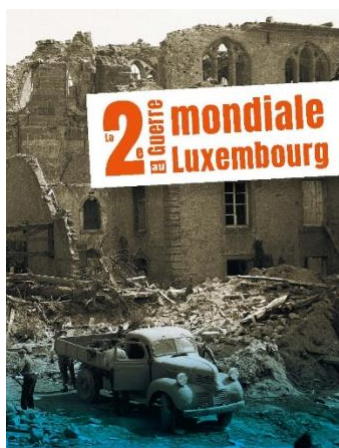
Sur base de nombreuses photos et - ce qui est plus rare - d'affiches, dont certaines des affiches de propagande, le documentaire retrace les étapes de la 2^e guerre mondiale, des origines jusqu'à la fin en été 1945 et l'après-guerre immédiat.

Il présente également le destin de quelques enfants ou adultes : une jeune juive, une résistance, un jeune allemand des jeunesses hitlériennes, ...

Le style destine l'ouvrage à des jeunes francophones dès le cycle 4.

2. Weltkrieg in Luxemburg

Hier seien 2 Veröffentlichungen aus dem Herbst 2020 genannt, die man auch in der Schule einsetzen kann



La Deuxième Guerre mondiale au Luxembourg / Comité pour la mémoire de la Deuxième Guerre ; collab. Zentrum für politisch Bildung. - Luxembourg : CM2GM, 2020. - 29 p.

Die reichhaltig illustrierte Broschüre gibt, teils auf Basis von persönlichen Schicksalen, einen zeitgemäßen Einblick in verschiedene Facetten des 2. Weltkriegs in Luxemburg. In kurzen Kapiteln wird die Entwicklung hin zum Krieg, die Rassenpolitik und die Judenverfolgung erläutert. Einblicke in die Kriegsrealität als Widerständler oder Zwangsrekrutierter werden veranschaulicht. Auch Unstimmigkeit und Spaltungen in der Gesellschaft nach dem Weltkrieg werden erwähnt.

Abschließend schematisiert die Veröffentlichung die Bedeutung des 2. Weltkriegs in der Luxemburger Geschichte.

Der vielfältige Überblick über den 2. Weltkrieg liegt in 4 Sprachen vor. Französisch, Luxemburgisch, Deutsch und Englisch. Ein eigens erarbeitetes pädagogisches Beiheft erleichtert die Nutzung im schulischen Rahmen bei Kindern ab Zyklus 4 respektive in der Sekundarschule.

Die Veröffentlichung wurde vom *Comité pour la Mémoire de la 2^e Guerre mondiale* mithilfe von Historikern erarbeitet und sie ist ein wichtiges Gedenken an den 2. Weltkrieg und richtet sich an jeden interessierten Bürger.

Sie kann als gedruckte Broschüre bestellt werden (daniel.bousser@me.etat.lu) und ist frei online verfügbar : www.cm2gm.lu oder https://zpb.lu/pedagogical_cpt/wwii_in_lux/



Memories : Erinnerungskultur(en) in Luxemburg / Redaktion: Véronique Krettels, Michelle Schram. - Walferdange : Zentrum fir politesch Bildung, 2020. – 63 p. – (Duerchbléck! - Politik verstoen; Nr. 7).

ZpB Pér 01

Das Thema Erinnerungskulturen wird vorrangig im Kontext des Gedenkens an den 2. Weltkrieg präsentiert. Die Veröffentlichung fasst das Thema jedoch weiter.

Mit konkreten Impulsen und Arbeitsblättern ermuntert es Lehrer sich aktiv und kontrovers mit ihrer Klasse oder Gruppe mit dem Gedenken in Luxemburg zu befassen: Monumente, Gedenktage, Gedenktafeln, ...

Einer der Arbeitsaufträge regt dazu an eine neue Variante eines Gedenktages zu erfinden.

Die vom *Zentrum fir politesch Bildung* verfasste Veröffentlichung richtet sich vor Allem an Lehrkräfte für Sprachen oder Sozialwissenschaften. Einige Arbeitsaufträge eignen sich jedoch auch schon für den Einsatz ab Zyklus 4 der Grundschule

Die zweisprachige Veröffentlichung (Deutsch-Französisch) beim ZpB zu beziehen (info@zpb.lu) und ist online frei verfügbar : https://zpb.lu/pedagogical_cpt/duerchbleck-6-2/

Es existiert ebenfalls eine Englische Ausgabe.